

Umwelt

Machen Sie Ihr eigenes Batterien-Sammelglas

Einfach und schnell können sich die Dornbirner:innen ihr eigenes Sammelglas für alte Batterien und Akkus machen: beispielsweise in einem Marmeladeglas sind die teilweise nicht ungefährlichen Lithium-Batterien gut und sicher verstaut. Den Dornbirner Haushalten werden in den kommenden Tagen passende Aufkleber zugeschickt. Die so gekennzeichneten Batterie-Sammelgläser können anschließend im Sammelhof sicher und umweltfreundlich entsorgt werden.

Leider landen noch immer viel zu viele Batterien und Akkus im Restmüll. Das ist nicht nur eine Verschwendung von wertvollen Ressourcen. Gerade Lithium-Batterien und Akkus sind kleine Kraftwerke. Neben ihrer hohen Leistung bergen sie aber auch Gefahren. Die richtige Sammlung und Entsorgung ist deshalb (lebens-)wichtig. Diese wird mit der neuen Batterien-Sammellösung jetzt ganz einfach handhabbar.

Lithium-Batterien und Akkus finden sich in vielen Alltags- und Haushaltsgeräten. Vom Handy über den Stabmixer bis hin zum Akkubohrer: Überall sorgen die kleinen leistungsstarken Kraftwerke dafür, dass unsere Elektrogeräte reibungslos funktionieren. Ihre Ladedauer ist kurz, die Akkulaufzeit dafür umso länger. Knapp 40 Prozent der verkauften Batterien sind Lithium-Batterien. Ihr Anteil an den fachgerecht entsorgten Batterien beträgt 10 Prozent und insgesamt landen noch immer knapp 40 Prozent aller Alt-Batterien im Restmüll – mit weitreichenden Folgen für Mensch und Umwelt.

Achtung Brandgefahr!

Denn Lithium-Batterien und Akkus sind zum einen keineswegs so harmlos, wie es vielleicht den Anschein haben mag. Die hohe Spannung und Energiedichte, die charakteristisch für diese Energiequellen sind, können bei großer Hitze, mechanischen Einwirkungen oder Kurzschlüssen unkontrollierte Reaktionen und mitunter Brände verursachen. Umso wichtiger sind die richtige Sammlung und Entsorgung. Sie sollte getrennt von herkömmlichen Batterien und in einem nicht brennbaren und auslaufsicheren Gefäß erfolgen. Bereits jetzt stellt Dornbirn dafür die nötige Infrastruktur zur Verfügung: Batterien und Akkus können seit langem beim Sammelhof an der Gütlestraße abgegeben werden.

Mit der neuen Batterien-Sammelgläsern soll die Sammlung zuhause für die Bürgerinnen und Bürger noch einfacher werden. Die nötigen Informationen und passende Aufkleber werden jedem Haushalt im Februar zugeschickt. Die Aufkleber klebt man auf zwei beliebige verschraubbare Gläser – z.B. Gurken- oder Honiggläser. Eines der Gläser ist für Lithiumbatterien und eines für herkömmliche Batterien gedacht. In den Deckel schlägt man ein Loch, damit allenfalls Gase entweichen können, und fertig sind die Sammelgläser für Zuhause.

Pole unbedingt abkleben!

Die Gläser können dann separat mit ausgedienten Batterien oder Li-Batterien und Akkus befüllt werden. Wichtig ist dabei noch, die Pole der Li-Batterien und -Akkus abzukleben, um die Brandgefahr zu minimieren. Sind die Gläser voll, können beim Sammelhof kostenlos entleert werden. Man kann Batterien aber auch überall dort abgeben, wo Batterien verkauft werden.

So wird's gemacht:

- Gläser vorbereiten: Loch in den Deckel, Deckel und saubere Gläser (z.B. Gurkenglas) mit Stickern bekleben.
- Gläser separat befüllen: Ausgediente (Lithium-)Batterien/Akkus in den jeweiligen Gläsern sammeln. Pole der Li-Batterien UNBEDINGT abkleben!
- Sammeln und entsorgen: Volles Glas verschließen, zur Sammelstelle oder in den Handel bringen, entleeren und Glas zuhause wieder befüllen.